

## Wohlgelegen – Zukunft am Neckar

# Heilbronns Technikherz

Innovation, Life Science und IT

Von **Stefanie Popp**

„Zukunft am Neckar“: Dieser Slogan fasst den Kerngedanken des Zukunftsparks Wohlgelegen prägnant zusammen. Hochqualifizierte Zukunftsarbeitsplätze in aussichtsreichen Unternehmen an einem nahezu idealen Standort – für all das steht der Heilbronner Technologiepark.

Die Idee, die zu diesem Projekt führte, war denkbar einfach: Die Stadt, vertreten durch die Stadt-siedlung Heilbronn GmbH, und der Zukunftsfonds Heilbronn gehen eine strategische Partnerschaft ein: Der Zukunftsfonds investiert in innovative Unternehmen und Start-ups aus den Bereichen IT, Life Science, Umwelt- und Energietechnologien oder Industrie 4.0. Diese verlegen im Gegenzug ihren Firmensitz nach Heilbronn. Stadt und Stadtsiedlung sorgen schließlich für die nötigen Rahmenbedingungen im Zukunftspark, namentlich Büro- und Laborflächen sowie Infrastruktur.

### Geschichte und Entwicklung

Im September 2009 erfolgte der erste Spatenstich für das Wohlgelegen auf einer ehemaligen Chemiebrache im Heilbronner Hafengebiet. Rund zwölf Hektar umfasst das Areal: Über 22.000 Quadratmeter Fläche für Büros, Tagungsräume, Gastronomie und Labore stehen in bisher neun Gebäuden zur Verfügung. Beeindruckend am Wohlgele-

gen sind nicht nur die schieren Ausmaße des Zukunftsparks, sondern auch dessen Erscheinungsbild. Besonders ins Auge sticht das markante Wissenschafts- und Technologiezentrum (WTZ III): Der Turm mit seinen neun Büroetagen, zwei Restaurants und dem WTZ-Tagungszentrum ist durch das orangefarbene Logo weithin sichtbar. Aber auch die übrige einheitliche Architektur und ansprechende Gestaltung mit durchdachtem Grünflächenkonzept überzeugen. Zu verdanken ist das WTZ rund 9,3 Millionen Euro Fördermitteln des Landes und der EU: Ohne diesen finanziellen Anstoß hätte die wtz Heilbronn GmbH, eine Tochtergesellschaft der Stadtsiedlung, das Vorhaben nicht gewagt.

### Bundesparkschau, Neubau und Hotel

Da alle Mietflächen auch im WTZ-Turm belegt sind, soll ein Neubau mit 4000 bis 5000 Quadratmetern Bürofläche westlich der Straße „Im Zukunftspark“ entstehen. Im Sommer des BUGA-Jahres 2019 sollen die Räume bezugsfertig sein.

Apropos Bundesparkschau: Für Anfang 2019 ist auch die Eröffnung eines Hotels im Wohlgelegen mit über 120 Zimmern geplant. Ein passender Standort nahe des künftigen Quartiers Neckarbogen, da der Technologiepark der nördliche Eingang zur BUGA sein wird.

30 Unternehmen und Forschungsinstitute sind in den neun Gebäuden des Wohlgelegen angesiedelt, darunter die Xenios AG, fünf frühere IT-Start-ups der Innovationsfabrik Heilbronn, das MOLIT Forschungsinstitut, drei Beteiligungsunternehmen des Zukunftsfonds Heilbronn und die Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken.

Foto: Marks GmbH

